Open Grid Europe GmbH
Kallenbergstraße 5
D-45141 Essen
www.oge.net

Bitte Rückfragen an:

Anika Leimbrink
Projekt-Pressesprecherin
M +49 1605244270
anika.leimbrink@oge.net

Pressemitteilung
Essen / Wilhelmshaven, 30.September 2026

Gasnetzbetreiber erweitern Partnerschaftsvertrag für H2-Leitungen

Open Grid Europe GmbH und GASCADE Gastransport GmbH realisieren künftig gemeinsam mit Gasunie Deutschland Transport Services GmbH Kernnetzleitungen im Raum Wilhelmshaven

Ein starkes Zeichen für das Wasserstoff-Kernnetz und die Entwicklung eines nationalen und europäischen Wasserstoffmarktes: Gasunie Deutschland wird neuer Partner bei den Wasserstofftransportleitungen Wilhelmshaven-Küstenlinie H2-Leitung (WKL) und Nordsee-Ruhr-Link I (NRL I), indem sie der bestehenden Kooperation von OGE und GASCADE beitritt. Die Leitungen sind Bestandteil des Wasserstoff-Kernnetzes und bilden den ersten Abschnitt der zentralen Verbindungsleitung vom Norden in den Nordwesten der zukünftigen Wasserstofftransportinfrastruktur von Deutschland.

Partnerschaftsmodell bietet Vorteile

Gasunie Deutschland setzt in der Region um Wilhelmshaven auf eine Partnerschaftsstrategie gemeinsam mit GASCADE und OGE. OGE behält mit 51% die Mehrheitsanteile und bleibt Projektentwickler sowie Ansprechpartner während der Errichtungsphase und den späteren Betrieb der Leitungen. Gasunie Deutschland übernimmt Anteile von OGE und beteiligt sich mit jeweils 24,5 %. GASCADE hält weiterhin ebenfalls 24,5 % an den beiden Projekten.
Die Entscheidung hat strategischen Charakter, nicht zuletzt mit Blick auf die Investitionen. Denn mit dem Aufbau des Wasserstoff-Kernnetzes im ersten Schritt bis 2032 gehen die beteiligten Gasnetzbetreiber in Vorleistung, um die Basis für einen nationalen und europäischen Wasserstoffmarkt zu schaffen. Der Trassenverlauf der Leitungen liegt strategisch optimal in der Region Wilhelmshaven, um auch einen grenzüberschreitenden vernetzten Wasserstofftransport mit den Niederlanden zu ermöglichen. Zudem befinden sich die WKL und der NRL I in einem fortgeschrittenen Projektstadium.

Stärkung einer nationalen und europäischen Wasserstoffinfrastruktur

Wo die Entscheidung auf der einen Seite strategischer Natur ist, so ist sie auf der anderen Seite ein klares Zeichen für die gemeinsame Realisierung des Wasserstoffkernnetzes und der Stärkung einer europäischen Wasserstoffinfrastruktur, die langfristig die Umstellung auf eine nachhaltige und klimaneutrale Energieversorgung ermöglichen soll.

OGEs Geschäftsführer Dr. Thomas Hüwener sagt: „Die Entscheidung eine Beteiligungsgesellschaft mit GASCADE und Gasunie Deutschland einzugehen unterstreicht die Bedeutung der Wilhelmshaven Küstenline H2-Leitung und des Nordsee-Ruhr-Links I im Wasserstoff-Kernnetz. Als Gasnetzbetreiber gehen wir bei dem Aufbau einer nationalen Wasserstofftransportinfrastruktur geschlossen

voran und legen damit den Grundstein für eine zukünftige Wasserstoffwertschöpfungskette auf nationaler und europäischer Ebene."

Gasunie Deutschland Geschäftsführerin Britta van Boven betont: „Wilhelmshaven als Import- und Produktionsstandort von Wasserstoff wird für den Wasserstoffhochlauf in Deutschland und Europa eine wichtige Rolle spielen. Wir freuen uns, gemeinsam mit OGE und GASCADE diese zur Erschließung dieses Standortes wichtige Infrastruktur zu realisieren. Aufgaben von hoher nationaler Bedeutung lassen sich am besten gemeinsam bewältigen".

GASCADE-Geschäftsführer Christoph von dem Bussche ordnet ein: „Der Aufbau eines funktionierenden Wasserstoffmarktes und einer leistungsfähigen Wasserstoffinfrastruktur gehen Hand in Hand. Mit unserer Beteiligung an der WKL und dem NRL I stärken wir wichtige Projekte in der Region Wilhelmshaven, die als Anker für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft dienen. Gemeinsam schaffen wir die Voraussetzungen dafür, Erzeuger, Importeure und Verbraucher miteinander zu verbinden und das Wasserstoff-Kernnetz Schritt für Schritt mit Leben zu füllen."

Über die Projekte Wilhelmshaven Küstenlinie H2-Leitung und Nordsee-Ruhr-Link I:
Die Wilhelmshaven Küstenlinie H2-Leitung verläuft auf ca. 12 km entlang der Küste von Wilhelmshaven, weitestgehend auf Industrieflächen und endet am Voslapper Groden. Geplant ist die WKL mit einem Durchmesser von DN 1000 mm sowie einer Auslegung auf 100 bar. Ab dem Voslapper Groden setzt dann der Nordsee-Ruhr-Link I an, der auf ca. 21 km Länge bis nach Sande / Dykhausen in weitestgehender Parallellage zur Wilhelmshaven Anbindungsleitung (WAL) verläuft. Der NRL I ist mit einem Durchmesser von DN 1400 mm sowie einer Auslegung für 100 bar geplant. Für beide Leitungen sieht das Wasserstoff-Kernnetz Ende 2027 als Datum der Inbetriebnahme vor.

Ansprechpartnerin OGE:

Anika Leimbrink
Projekt-Pressesprecherin
anika.leimbrink@oge.net
0160 5244270

Ansprechpartner GASCADE:

Arne Kupetz
Unternehmenssprecher
arne.kupetz@gascade.de
0151 72437350

Ansprechpartner Gasunie Deutschland:
Dr. Philipp von Bergmann-Korn
Pressesprecher
philipp.vonbergmann-korn@gasunie.de
0172 5410265

Über OGE

OGE lässt gasförmige Moleküle fließen. Wir schaffen und erhalten eine moderne, sichere sowie effiziente Infrastruktur für Erdgas, Wasserstoff und CO_2. Unser Leitungsnetz mit über 12.000 Kilometern Länge ist elementar für die Energieversorgung Deutschlands und sichert den Wohlstand unserer Gesellschaft. Als marktführender Gasnetzbetreiber gestalten wir den Wandel des Energiesystems aktiv mit und treiben als Pionier den Aufbau der Wasserstoff- und CO_2-Infrastruktur voran. Wir verstehen uns als Transformationsberater und Dienstleister für die Industrie, Kraftwerke, Verteilnetzbetreiber sowie unsere Partner aus Produktion und Politik. Mehr als 2.000 Menschen finden bei der OGE-Gruppe einen zukunftssicheren und modernen Arbeitsplatz. Im Interesse unserer Mitarbeitenden und Shareholder passen wir unser Geschäftsmodell fortwährend an eine nachhaltig profitable Entwicklung an. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.oge.net.

Über GASCADE
Wir versorgen Deutschland und verbinden Europa – mit der Energie von morgen.
GASCADE Gastransport GmbH mit Sitz in Kassel betreibt mit rund 4.200 Kilometern eines der größten Fernleitungsnetze Deutschlands und steht für zuverlässige und leistungsstarke Transportlösungen für Erdgas und Wasserstoff. Über ihr Pipeline-System verbindet GASCADE zentrale Energieflüsse im Herzen Europas und fungiert als internationale Drehscheibe – mit direkter Anbindung an zahlreiche Nachbarländer.

GASCADE hat bereits 400 Kilometer ihres Netzes auf Wasserstoff umgestellt. Mit einem klaren Fokus auf Dekarbonisierung und Versorgungssicherheit engagiert sich der Wasserstoff-Netzbetreiber in zentralen Wasserstoff-Projekten, um die Importkorridore der Nord- und Ostsee zu erschließen und die Versorgung Europas mit Wasserstoff sicherzustellen.

Über Gasunie
Aufgrund seiner geographischen Lage übernimmt das insgesamt über 17.000 Kilometer lange Leitungsnetz von Gasunie in Deutschland und in den Niederlanden die Funktion einer Gasdrehscheibe für Nordwesteuropa. Die Gasunie Deutschland Transport Services GmbH mit Sitz in Hannover ist ein Tochterunternehmen der N.V. Nederlandse Gasunie und verantwortlich für ein rund 4.600 Kilometer langes Fernleitungsnetz. Unsere Transporteinrichtungen leisten einen wesentlichen Beitrag zur sicheren Gasversorgung in Deutschland und Europa. Gasunie treibt den Wasserstoffmarkt voran und verbindet Angebot und Nachfrage nach Wasserstoff miteinander, indem sie die notwendige Infrastruktur rechtzeitig zur Verfügung stellt. Auf diese Weise stärkt Gasunie die Energiewende.

www.gasunie.de